

Wichtige Erfindung. Vortheiliche Waschmaschine.

Unterschiedener ist zum Eigenthümer von
Hrn. Schuget's neulich erfundener patentir-
ter Waschmaschine geworden, für die Can-
ties lecha, Montgomery und Berks, und ist
nun am Verfertiger solcher Maschinen, an
seiner Werkstat, an der Ecke der Was-
hing-ton und 7ten Straße, dem alten
deutscherreformirten Schulhause gegenüber,
in der Stadt Reading; wo er einen Vorrath
derselben zum Besten und Verkauf, auf
Hand hält, zu dem niedrigen Preise von 6
Thalern, und sie sollen dem Käufer an irgend
einen Ort, innerhalb der benannten Counties,
an's Haus gebracht werden.

Diese Maschine ist für Wohlfeilheit, Wirk-
samkeit und Vollkommenheit in jeder Hinsicht,
ohne Ausnahme, die größte Erfindung in der
bekanntesten Welt.—Es ist die einzige Wasch-
maschine unter den vielen Aufzählungen, die schon
probiert worden sind, welche als vollkommen
erklärt werden. Derselbe wächst ohne zu rei-
ßen oder zu büfeln, zu reißen oder abzunut-
zen, zu pressen oder zu drücken.

Auch bricht sie keine Knöpfe ab, und ver-
richtet alle die feinen Arbeiten, als: Säme,
Lucks, Franzen etc. zu säubern, in wenigen
Minuten; auch reinigt sie vollkommen alle
Näde, Hemden, Bettücher etc. von der größ-
ten und schmutzigen Art, mit weniger als
dem zehnten Theil der Seife, die auf die ge-
wöhnliche Weise des Waschens angewendet
werden muß. Ein Mädchen von 12 Jah-
ren kann mehr in zwei Stunden waschen als
zwei Weibspersonen in einem Tage mit der
Hand.

Der Patentreichthümer, Herr Schuget,
bietet \$100 einiger Person die einen Fehler
an der Maschine zeihen oder derselben eine
Verbesserung anbringen kann. Da die Bau-
art und Operation dieser Maschine einfach
ist, so besorgt der Eigenthümer daß Perso-
nen verleiht werden mögen dieselbe nachzu-
machen, zu verkaufen und zu gebrauchen, in
Beinträchtigung seiner Rechte; er warnt da-
her Jedermann gegen das Verfertigen, Ver-
kaufen und Gebrauchen derselben, ohne seine
Ermächtigung, indem er entschlossen ist alle
Solche gerichtlich zu belangen, die sich auf
diese Weise mit seinen Rechten bemitteln in
den Counties lecha, Montgomery und Berks,
und die vierzehn Jahre dauern vom 1sten
Mai 1843.—Er behält sich das Recht vor
für Schadenersatz oder die Strafe von vier
Thalern alle solche zu belangen, die eine ein-
zige Maschine der Art machen, verkaufen
oder gebrauchen.

John Kiffert,
33M.
Januar 16, 1844.

Wichtig für Alle welche leidern an

**Husten, Erkältungen, Lungenübeln,
Auszehrung, Asthma
und alle Krankheiten der
Lunge, Luftröhre u. Unverdaulichkeit.**
**Des Hrn. J. Covert's
Lebens-Balsam:**

Ein schätzbares Mittel für die gründliche
Heilung der obigen Leiden, hoch empfohlen
von Aerzten die mit der Manier des Prepara-
rats bekannt wurden. Und von Personen die
es mit Erfolg gebrauchten. Von einer
großen Anzahl Zeugnisse, zu dessen Gunsten,
sind die folgenden ausgewählt:

An Alle denen es angehen mag; dieses be-
zeugt, daß ich mehrere Jahre mit überhand-
nehmender geplagt war, begleitet von anhaltender
Beschwerden, Schmerzen in der Seite und
dem Rückgrad; zu Zeiten waren meine Füße
und Beine kalt und ich litt an Schlaflosigkeit;
während dem Tage fühlte ich sehr matt und
kraftlos, ich probierte alles was ich erhaschen
konnte, um Linderung zu bekommen, fand aber
nichts. Zuletzt wurde ich demogen Dr.
Covert's Lebens-Balsam zu versuchen, das
Mittel war, ich bin glücklich zu sagen, die
Herstellung der Verdauungsorgane, sanfterer
Schlaf und allgemaine Besserung; und nach,
dem ich nur zwei Flaschen gebraucht hatte,
befand ich mich gesunder wie ich seit den
letzten vier Jahren war. Ich kaufte dann eine
Flasche für meine kleine Tochter, welche seit
vier Jahren an Asthma gelitten, und ich habe
keinen Zweifel daß sie durch jene Flasche
gänzlich geheilt wurde. Ihre etc.

Sewel Benson, 55 Horatio Str. N. Y.
Dr. Covert—lieber Herr: Aus Gerech-
tigkeit gegen Sie und das Publikum, ist es
billig für mich zu sagen, daß ich letzten Winter
von einer starken Erkältung befallen wurde,
woran eine Lungenerkrankung entstand.
Zu Zeiten blutete die Lunge stark; ich wurde
wirklich krank und meine Krankheit wurde
für tödlich gehalten. Ich gebrauchte einen
Arzt ohne Erfolg, ich probierte verschiedene
Medizinen. Zuletzt bekam ich eine Flasche
von Ihrem Lebens-Balsam und das Resultat
war, daß die Schmerzen an der Lunge und
Brust aufgehört haben und ich fühlte wieder
wie mein eigenes Selbst. Ich bin überzeugt,
daß die welche geplagt sind wie ich war, so-
gleich Linderung finden würden beim Gebrauch
Ihres Lebens-Balsams. Ihr Aufrechtiger
John Wildy, Jr. 217 Greenwic
oder 24 Dearbroses Str. N. Y.

Hrn. J. Covert—lieber Herr—Ich habe
Ihren Lebens-Balsam probiert gegen ein hart-
näckiges Asthma, welches mich seit einigen
Jahren fürchterlich plagte, und obwohl es
übertrieben scheint für mich, zu sagen, daß
ich geheilt sei, bin ich doch gewiß davon, daß
ich während der Zeit wo ich den Versuch ge-
macht, sehr wenig davon hatte, was nun eini-
ge Monate sind; und ich bin so sehr geneigt
diese Linderung dem Einfluß Ihrer Medizin
zuschreiben, daß ich sie ganz aufreichtig alle
denen empfehlen kann, die mit dieser fürchter-
lichen Krankheit geplagt sind.
Ihr Aufrechtiger J. Hopfins.
Auburn, März 9. 1840.

Ein Pamphlet, welches alle Einzelheiten
von dieser schätzbaren Medizin enthält, ist bei
den Agenten umsonst zu haben.
Preis nur ein Thaler die Bottle.

Zum Verkauf im Großen und Kleinen in
Reading bei
J. V. Lambert,
Alleiniger Agent für Berks Ety.
N. B. Agenten werden verlangt für den
Verkauf des Balsams in verschiedenen Thei-
len der County. Man wende sich persönlich
oder in portofreien Briefen an
J. V. Lambert.
Reading, October 13.

Allabasi's Medizinen.

Diese Medizinen sind erst vor Kurzem in
diesem Lande eingeführt worden.—Viele Ge-
genden des Landes die nun auf diese Medi-
zin warten, können in einigen Monaten noch
nicht damit versorgt werden, und einige da-
von erst nach einem Jahre. In dem diese
Medizinen den Leuten in Berks County an-
geboten werden, ist es zweckmäßig anzugeben
daß sie aus vier Arten bestehen, nämlich:

- Der schwarzen oder Allabasi's-Salbe,
Allabasi's Gesundheits-Pillen,
Allabasi's Zahnweh-Tropfen, und
Allabasi's Armen Mannes Pflaster.

Die Salbe wurde von Doktor Kirtledge
von Massachusetts erfunden, einem der bes-
rühmtesten Chirurgen, die dieses Land jemals
hervorgebracht. Sie ist von einigen der kräf-
tigsten und nützlichsten Ingredienzien zusam-
mengefest, die im Gebrauch sind. Diese In-
gredienzien bilden in Zusammensetzung die
schätzbarste jemals bekannte Medizin. Sie
besitzt die ziehenden, besänftigen-
den, reinigenden, heilenden und
stärkenden Eigenschaften. Sie hat vol-
le Controlle über alle Arten von Inflamma-
tion, zieht Schmerzen aus jedem Theile des
Systems, reinigt und heilt innere Wunden
sowohl als äußere Verletzungen; stärkt mat-
te Glieder und Muskeln, etc. etc. Die Sal-
be wird folgende Beschwerden heilen, wenn sie
gemäß den in den Pamphlets enthaltenen
Vorschriften gebraucht wird; in einigen Fäl-
len gebraucht man Allabasi's Gesundheits-
Pillen, nämlich:

- Brandschäden,
Wunden Hals,
Frostbeulen, Hiele,
Brustzähne,
Berentungen,
Schwären,
Nagelgeschwüre,
Halsgeschwüre,
Rheumatismus,
Auffrische, Geschwüre
Schwulst jeder Art etc.

Die Pillen enthalten einige der nützlich-
sten und kräftigsten Ingredienzien die dem
medizinischen Fache bekannt sind. Als eine
abführende Medizin ist sie wirksam, obwohl
mild in ihrer Operation; alle Unreinigkei-
ten des Systems säubert und aus dem Kör-
per treibt; bricht Krankheiten auf oder
verhütet sie, durch Zerstörung der wirklichen
Knospen. Als alterirte Medizin stehen sie
unübertroffen; sie säubert den Magen, rei-
nigt das Blut und renovirt das ganze
System. Sie wirken direkt auf die Lunge
und Leber zur Reinigung, Heilung und Re-
staurierung—Sie geben den Verdauungs-Or-
ganen Ton und Kraft, was schwerlich, wenn
je, durch den Gebrauch anderer Medizinen
bewirkt worden. Die folgenden Leiden unter-
liegen hauptsächlich der Wirkung dieser
Pillen, nämlich:

- Gallenleider,
Kolik,
Erbrechen,
Allgemeine
Schwäche,
Fieber,
Unverdaulichk.
Seltzucht,
Lungen u. Leber
Schäden.
Echalarzchieber,
Saurer Magen,
Verstopfung in allen Fäl-
len wo das System aus
Ordnung ist,
Fieber und Aue,
Krankes Kopfweh,
Unordentlicher Magen,
Wärmer.
et. etc. etc.

Die Salbe oder das Armen Mannes
Pflaster sollte in Vereinigung mit den Pillen
gebraucht werden, in vielen von den obigen
Leiden.—Besondere Vorschriften für den Ge-
brauch finden sich in dem Pamphlet. Das
Armen Mannes Pflaster nur 12½ Centes.
Nur wenig mehr braucht gesagt zu werden,
als daß keine Stärkung im Gebrauch ist die
so erhalten ist bei Allen die es gebraucht. Es
solle in jeder Familie sein und erreichbar für
jedes Individuum, denn sie kommt fast täg-
lich in Gebrauch für Schmerzen oder Schwä-
che im Rücken, in der Seite, Brust, Schen-
keln, Knien, Füßen, Muskeln, Lunge und
Leber-Schaden, Nervenleiden, Husten, Er-
kältungen, Asthma, Rheumatismus, Unver-
daulichkeit, Fieber und Aue, etc. etc.

Die Zahnweh-Tropfen. Dies Prepa-
rat enthält keine schädliche Ingredienzien.
Es wird in den Zahn gethan oder in das Ohr
an der leidenden Seite. Die Philosophie
von der Thatfache, daß diese Tropfen das
Zahnweh heilen, wenn sie ins Ohr gethan
werden, ist einfach diese:—Die Nerve welche
mit dem Zahne in Verbindung steht, geht
durch das Ohr, und dieses Mittel, indem es
mit der Nerve in Verbindung kommt, macht
das Zahnweh aufhöhen. Es heilt in 3 bis
10 Minuten.

Die Leute sind ersucht die Pamphlets
zu untersuchen, die die Agenten verschicken.
Kaufleute und Andere erhalten libera-
les Disconto, wenn sie kaufen um wieder zu
verkaufen.

Kaufleute sind eingeladen anzurufen
bei S. W. Gilbert, 214 Fulton Str. N. Y.,
Eigenthümer der obigen Medizinen, und
dort ihre Drugs, Medizinen, Farben, Del,
Farbstoffe etc. etc. zu kaufen.

Die obigen Medizinen sind in N. a. d. i. n. g.
im Großen oder Kleinen zum Verkauf bei
dem General-Agenten für Berks County
J. V. Lambert,
in Penn., nahe der 5ten Straße.
Im Kleinen bei
Sawrecht und Wink, in Rügtaun,
Porter und Thomas, Waidencreef,

E. B. Morris, Reading, und Andern im
County.
März 5. 13. a. 23.

Der Redliche Forscher, oder Blick auf die Kontroverse zwischen Hrn. Steinbacher und Hrn. Berg, vorge- habt am 17, 18 und 19. Oktober 1842.

Das ganze Werkchen, bestehend aus zwölf
Heften, hat die Presse verlassen und ist nun
in dieser Druckerei sowohl in einzelnen Heft-
ten wie im Ganzen zusammen gebestet mit
farbigem Umschlägen, zu haben. Das Gan-
ze bildet nun ein 384 Seiten starkes Buch,
dessen Inhalt für Christen aller Con-fessionen
und besonders für deutsche Katholiken, sehr
interessant ist.
Reading, Sept. 12.

Sirlanda, Herzogin von Bretagne. (Eine Geschichte des Alterthums.)

Dieses kleine Werkchen hat nun die Pres-
se verlassen und ist sowohl einzeln als beim
Duzend in der Druckerei dieser Zeitung zu
haben. Dasselbe enthält 104 Seiten, ist in
netten Einband gebunden und kostet 37½ Cn
das Exemplar, oder \$3 das Duzend.
Reading, den 5. Decemder.

Jackson's Hut-Fabrik und Feder-Etohr.

No. 18, West-Pennstraße, zwischen der
Aten und 5ten, nächste Thür zu Pearson's
Etohr, Reading.

Fortwährend auf Hand:
Beaver, Nutria, Castor, Russische,
nupped, und wollene Hüte, von allen
Arten und Formen.
Furr, feine tuchne, Velvet, lackirte, ledern-
ne und haarige Seehund-Kappen.— Eben-
falls leghorn-Hüte zur passenden Jahreszeit.
Südlische und westliche Bettfedern.— Al-
les dieses wird zu den niedrigsten Bargeld-
Preisen verkauft. Aufset an und sehet.
Reading, Gebra 9. 13

Freibrief immerwährend. Die Spring-Garden Versicherungs-Ges- ellschaft von Philadelphia, macht Versicherungen, entweder für eine Zeitraum oder für immerwährend, gegen Ver- luste oder Schäden durch Feuer in der Stadt und auf dem Lande, an Häusern, Scheunern und Gebäuden aller Art; an Haus- geräthe, Kaufmannsgütern, Pferden, Rind- vieh, Ackerbauerzeugnisse, Commerciale und Fabrik-Stocks und Geräthschaften von jeder Benennung; Schiffen und deren Ladung im Hafen, sowohl als Mortarschiffe und Grund- renten, unter den höchst gänstlichsten Bedin- gungen.

Mit Gesuche für Versicherung (Insurance)
in Berks County, oder für einige Belohnung
über diesen Gegenstand, wende man sich per-
sönlich oder durch Briefe an John S. Ri-
chards, Rechts Anwalt, Druckerei des Berks
und Schuphill Journals, Reading, Pa.

Morton McMichael, Präsident.
L. Krumbhaar, Sekretär.

Direktoren:
Morton McMichael, Charles Stokes,
Joseph Wood, Archibald Wright,
P. J. Laguerre, Samuel Tompkins,
Elijah Dallet, N. W. Penroy,
Charles W. Schreiner.
Reading, November 1. 13.

Ein ächtes, wahres Wanzen-Gift.
Wir die Unterschriebenen machen hiermit
bekannt, daß wir ein solches von J. Heinrich
Meyre erhalten haben. Wir können mit Wahr-
heit sagen, daß es ein ausserwähltes Mittel ist;
es tödtet alle das Ungeziefer nicht allein zusam-
men mit dem Saamen der sich auf der Ober-
fläche des Holzes befindet, sondern auch Alles
was im Holze steckt. Soviel wir davon ausge-
funden haben, die es mit diesem Gifte angefris-
chen, geht gar kein Saame von Wanzen mehr
auf, und wenn auch von einer andern Stelle
alters Ungeziefer einnistet, kommt doch kein Sa-
men mehr auf. Wir sagen, Jeder der dieses
Mittel bezugen will, wird es für gut finden,
auch halten wir es für gut, wenn Jemand dies-
ses Mittel zur Vorsicht nimmt und die Stellen
damit anspricht wo das Holz zusammen gestos-
sen ist. Ueberrigen wird der Verfertiger des
Mittels einem Jeden umständlichen Bericht über
die Anwendung desselben geben. Sein Na-
me ist J. Heinrich Meyre und seine Woh-
nung in jeder Druckerei in Reading zu erfragen
Jacob Stolz, John Hipp,
John Keeby, E. L. Hejmann,
Abm. Behm, Christian Berg.
Reading, den 4. Juni. 13.

Hoff und Bruder, Ecke der 3ten und Pennstraße, Schild vom Pflug und Egge, haben just erhalten ein großes Assortement **Del-Tuch** von verschiede- nen Mustern, wohlfeil für Bargeld. Reading, Juni 18. 4m.

Salz! Salz!! Salz!!!
3000 Buschel vom besten gemahlten Ei-
verpools-Salz, im Großen und Kleinen, wohl-
feil für Bargeld zu verkaufen, am Eck der
3ten und Pennstraße, Schild vom Pflug und
Egge. Hoff und Bruder.
Reading, Juni 18. 4m.

Zinnblech Tafeln. Zinn, Blei und Zink, zum Verkauf zu philadelphier Preisen, am Hartwaaren- Ecke der 6ten und Pennstraße. Reading, Juni 18.

Werth der Banknoten

Alle diejenigen Banken, welche mit einem (*)
Etern bezeichnet sind, haben entweder falsche
oder umgeänderte Noten von verschiedenen Be-
nennungen im Umlaufe.

Alle mit einem (+) Kreuz bezeichneten Ban-
ken waren früherhin öffentliche Deposits-Banken
Die Noten derjenigen Banken, welche wir
mit einem Gedankenstrich (—) bezeichnen, wer-
den von den Brokern nicht angenommen.

Pennsylvanien.	
Banken in Philadelphia.	
Ramen.	Disconto in Philad.
Bank von North America*	par
Northern Liberties*	par
Pennsylvania*	par
Penn Township*	par
der Ber. Staat.	23 bis 25
Commercial Bank,* von Pennsylvanien	par
Farmers u. Mechanics Bank	par
Girard ditto	par
Girard ditto (Stephen)* in Phil'a,	geschloß
Kensington do.	par
Kensington Saving Institut a	par
Merchants Bank von Philad.	betrag.
Moymensing Bank,	par
Manuf. u. Mechanics	par
Mechanics Bank in Phil'a,	par
Mannell Labor Bank (F. W. Dyott)	gebr.
Pennsylvania Savings Bank	betrag.
Philadelphia Loan Com.	par
Penn Township Sav Inst.	do.
Richards (Mark)	gebroch.
Southward Savings Bank	betrag.
Schuykill Sav Institut	gebrochen
Schuykill Bank*	par
Southward ditto	par
Western Bank	par

Banken im Innern des Landes.
Bank von Allegheny, zu Bedford, Ungangb.
Beaver, zu Beaver, do
Swatara, zu Harrisburg, geschlossen

Washington, zu Washington, ungang	par
Chambersburg, zu Chambersburg, 13	par
Gottsburg, zu Gottsburg, 13	par
Pittsburg, zu Pittsburg, 13	par
Susquehanna Co. Montrose	30
Chester County zu Westchester, par	
Delaware County* zu Chester, par	
Bermantown zu Germantown, par	
Lewisston zu Lewisston, 13	
Widdletown zu Widdletown, 13	
Montgomery Co.* zu Norristown, par	
Northumberland zu Northumberl. par	

Berks County Bank zu Reading, geschlossen

Centre ditto zu Beltsonte, geschlossen	
City Bank zu Pittsburg, Ungangbar	
Columbia Brüden Gesellschaft, Columbia	par
Carlisle ditto* zu Carlisle, 13	
Doylestown ditto zu Doylestown, par	
Easton ditto* zu Easton, par	
Erchangen ditto zu Pittsburg, par	
Certificate	
Post Noten	
Erchangen Zweig zu Holidayburg, Certificate	
Eric ditto zu Eric, 2	
Farmers u. Drovers zu Waynesburg, 2	
do zahlbar in current Fonds	3
Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, gebr.	
Farmers und ditto do. zu Fayette Co. gebr.	
Farmers und do. zu Greencastle gebr.	
Franklin ditto zu Washington, 13	
Farmers Bank v. Bucks City z. Bristol, par	
Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster	
Farmers ditto, von Reading* zu Rea. par	
Harrisburg ditto zu Harrisburg, 1	
Harmony InSTITUTE zu Harmony, ungang.	
Honesdale Bank zu Honesdale, 1	
Huntingdon ditto zu Huntingdon, ungang.	
Juniata ditto zu Lewisston, ungang.	
Lancaster do. zu Lancaster, 1	
Lancaster County Bank, zu Lancaster	
Lebanon do. zu Lebanon, 1	
Lumberman's do. zu Warren, gebrochen.	
Marrietta u. Susqueh. Trading Co. ungb.	
Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg, 1	

Mechanics Bank, Pittsburg, betrag.	
Monongohela ditto von Braunsville, 13	
Post Noten	
Miners Bank von Pottsville, 1	
Northern ditto von Pa. zu Dundaff, ungb.	
Northern u. Colb. Bk. zu Milton, ungb.	
West Branch Bk. v. Pa. Meadeville, geschl.	
Neu Salem do. Fayette County, betrag.	
N. H. Delaw. Brücken Co. zu N. H. geschl.	
Office der Bank von Penns. Harrisb. b par.	
Office do do Lancaster b par.	
Office do do Reading b par.	
Office do do Easton b par.	
Zweig der W. Staaten* Pittsburg, gebroch.	
do. do. do. zu Erie, do.	
do. do. do. zu Beaver, do.	

Office der Schuphill Bank, Port Carbon b	
Agricul. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, gebr	
Silber Lake Bank zu Montrose, geschloß	
Taylorville Delaware Brücken Co. a 15	
Towanda do. zu Towanda, 76	
Union do. zu Uniontown, gebroch	
Westmoreland do. zu Greensburg, geschlo.	
Wilkesbarre Brücken Co. zu Wilf. ungang	
West Branch Bank, Williamsport, 5-6	
Wyoming Bank zu Wilkesbarre, 13	
York ditto* zu York, 13	
Younghogan Bank zu Perryopolis, ungang	

Die Noten von den mit a bezeichneten Ban-
ken werden nicht in Deposito genommen aber
an den betreffenden Banken ausgewechselt.
Die mit b bezeichnet geben keine Noten aus

Delaware.	
Bank v. Wilmington u. Brandewin*+Wilm	par
Bank von Delaware*, Wilmington	par
Bank von Smirna, Smirna,	par
do. do. Zwigg, Milford, par	

Farmers Bank vom Staat Delaw.* Dover, par
do. do. Zweig, Wilmington, par
do. do. Zweig, Georgetown, par
do. do. Zweig, New Castle, par
Union Bank, zu Wilmington, par
Kleine Noten unter 5 Thl. 1 bis 1 1/2

New Jersey,	
Belvidere Bank* zu Belvidere, par	
Burlington Co. Bank, Medford, par	
Commercial Bank* Perth Amboy par	
Cumberland Bank* Bridgeton, par	
Farmers Bank* Mount Holly par	
Farmers u. Mechanics Bank, Rahway par	
Farmers u. Mechanics do Middletown par	
Morris Co. Bank* Morristown par	
Mechanics Bank, Burlington par	
Mechanics do Newark par	
Mechanics u. Manufactures do* Trenton par	
Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, ungb.	
Post Noten	ungangbar
Newark Bank Zus. Co* Newark par	
Orange Bank*, Orange par	
Peoples Bank, Paterson par	
Princeton Bank*, Princeton par	
Salem Banking Co.*, Salem par	
State Bank*, Newark par	
State Bank*, Elizabethtown par	
State Bank*, Camden par	
State Bank of Morris* Morristown par	
State Bank* New Brunswick par	
Susser Bank* Newton par	
Trenton Banking Co* Trenton par	
Union Bank* Dover par	
Bank of N. Brunswick, Brunswick gebroch.	
Farmers u. Mechanics Bank do. gebroch.	
Franklin Bank of N. J. Jersey City gebroch.	
Hoboken Banking Co. Hoboken gebroch.	
Jersey City Bank, Jersey City gebroch.	
Mechanics Bank, Paterson gebroch.	
Manufacturers Bank, Bellville gebroch.	
Monmouths Bank of N. J. Freehold gebro.	
New Hope Del Br. Co* Lambertville par	
N. J. Manuf. u. Banking Co Hoboken gebro.	
N. J. Protection u Lombard Bank J. E. do.	
Paterson Bank, Paterson gebroch.	
State Bank, Trenton gebroch.	
Salem u. Phila. Manuf. Co Salem gebroch.	
Washington Banking Co Hackettsact gebro.	

Abraham Ehrguth, Friedensrichter und Schreiber. Hat seine Amtsstube nahe der Gberaltar-Fortsch in Hobson Township, Berks County, wo alle mit besagtem Amte verwandten Geschäfte mit Dank angenommen werden. Mai 7. 5m.

An die Leidenden. Kienleys Gegen-Grübel Pillen.

Diese Pillen sind die besten und sichersten
für den reisenden Stein oder Gräbel (Gries),
und alle Krankheiten die aus dem Wasser ent-
stehen; sie reinigen die Nieren und stellen die
Organe wieder in Ordnung, sie sind laxierend,
wind- und wasserreißend, reinigen und stär-
ken den Magen, erwecken Appetit, heilen das
Kopfwich, die Hartleibigkeit, Windkolik, das
Leibweh, Dispepsia etc. etc.
Dieses alles ist durch Zeugnisse bestätigt
und bewiesen.

John Kienley, Dr. Dr.
Zu haben in dieser Druckerei; bei Geo.
Seb, Marktviereck; Carl Wising, Ecke der
7ten und Franklinstraße—Reading; und bei
Apotheker Moser, Allentown, lecha County,
Pa. 31-5.

Neue, modige und wohlfeile Hutmacherei! Phillip Hammer,

Hutmacher, macht hiermit den Bürgern von
Reading und der Umgegend bekannt, daß er sich
in Reading neu etablirt hat und sein Geschäft
in allen dazu gebührenden Zweigen betreibt.—
Seine Werkstätte ist in der Süd 4ten Straße,
nahe bei Was' Holzbofe, wo man fortwährend
finden wird einen großen Vorrath von
Beaver, Nutria, Castor, Russischen, nup-
ped und wolleinen Hüten,
von allen Arten und Formen. Er wird sich
auf's Beste bemühen durch gute Arbeit und bil-
lige Preise die Gunst der Kunden zu gewinnen,
die ihm mit ihrem Auftrage beehren mögen
und ladet Alle höflich ein anzukunten und sei-
nen Vorrath zu besichtigen.
Bestellungen werden dankbar angenommen
und schnell und pünktlich besorgt.
Reading, Mai 14. 13.

Rechts-Beistände oder Attornies at Law.

J. Hoffman und G. W. Arms haben
sich vereint im Practicium der Ge-
setze für Berks County, unter der Firma von
Hoffmann und Arms. Nach dem ersten
April wird ihre Amtsstube nahe dem Courth-
ause sein, vor der Zeit bleibt sie aber an der
Wohnung des Hrn. Hoffman in der West-
Pennstraße.

Hoffman und Arms. Reading, März 19. 13.

Gegen-Rheumatic und Rücken- Schmerzen-Liniment,

verfertigt von John Kienley.
Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel,
welches jemals vor das Publikum gebracht
worden ist; es verschafft soealiche Linderung,
wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die
Auen-Schmerzen curirt es beim ersten oder
zweiten Mal Schmirren.
Es ist zu haben in dieser Druckerei.
Preis: 50 Cent die Flasche.
Reading, April 25. 13.

John S. Richards, Advokat, hat seine Amtsstube jetzt an der Druckerei des Berks & Schuphill Journals, in der Ost-Pennstraße, zwischen der 6. und 7ten Straße.